

## **Höft & Wessel setzt Wachstumsstrategie fort und investiert in neue Produkte ungeachtet von Sonderaufwendungen für Altprojekte in 2014**

- **Bearbeitung von Altprojekten hat Geschäftsentwicklung in 2014 stärker als erwartet belastet**
- **Hohe Investitionen in neue Produkte mit Markteinführung in 2015**
- **Hauptaktionär Droege Group unterstützt Wachstumsinitiativen**

Hannover, 23.02.2015: Die Höft & Wessel-Gruppe musste die Sanierung im Geschäftsjahr 2014 fortführen. Im Vordergrund dieser Sanierung stand u.a. der Abschluss von zwei Großprojekten mit unerwartet hohen Aufwendungen und Verzögerungen. Der Aufsichtsrat hatte in seiner Sitzung vom 28. Oktober 2014 entschieden, Herrn Rudolf Spiller von seinen Aufgaben als Vorstand (CEO) zu entbinden. Hinsichtlich eines nunmehr vom Kunden abgenommenen Großprojekts sind gegen Ende des Jahres weitere Sonderaufwendungen entstanden, die das Ergebnis des Geschäftsjahres 2014 weiter stark belastet haben.

Aufgrund der im vierten Quartal 2014 vom neuen Vorstand, bestehend aus Thomas Dibbern (CEO), Dr. Günter Kuhlmann (CTO) und Paul Lebold (CFO), insbesondere für den Abschluss der Altprojekte erforderlichen Maßnahmen wird nunmehr nach vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2014 mit einem negativen EBIT von rund EUR 15 Mio. gerechnet.

Der Abschluss der kritischen Altprojekte gibt der Gesellschaft die Möglichkeit, die bislang in diesen Projekten gebundenen Ressourcen in die Neuausrichtung und das Wachstum der Gesellschaft zu investieren.

Ungeachtet der Sonderaufwendungen hat die Höft & Wessel-Gruppe bereits konsequent in neue Produktentwicklungen investiert. Diese Produktentwicklungen, darunter insbesondere das neue mobile Terminal sowie die neueste, vierte Generation eines erfolgreichen Datenerfassungsgeräts, bilden u.a. die Basis für den zukünftigen Erfolg der Höft & Wessel-Gruppe.

Das mobile Terminal almex.mobile 2 wurde bereits Ende September 2014 auf der InnoTrans in Berlin der Öffentlichkeit vorgestellt. Das neue mobile Datenerfassungsgerät skeye.allegro LSi, dessen Vorgänger insgesamt rund 250.000 Mal verkauft wurden, wird am 24. Februar 2015 auf der EuroCIS in Düsseldorf präsentiert. Neben diesen bereits fertiggestellten Entwicklungen investiert Höft & Wessel aktuell umfangreich in die Entwicklungen eines modernen web-basierten Backoffice Systems und einer neuen Applikationssoftware für Ticketautomaten sowie in eine neue Produktgeneration des Parkscheinautomaten.

Der geplante Umsatz des Geschäftsjahres 2015 ist mit Auftragsbeständen u.a. für den bundesweiten Roll-out des mobilen Terminals für die Zugbegleiter der Deutschen Bahn als auch für den Roll-out des neuen mobilen Datenerfassungsgeräts skeye.allegro LSi bei einer großen EDEKA-Handelsgesellschaft überwiegend abgesichert. Das im weiteren Verlauf des Jahres 2015 runderneuerte Produktportfolio von Höft & Wessel bietet der Gesellschaft eine gute Ausgangslage für die Einleitung einer Wachstumsphase. Die Droege Group als

Hauptaktionär der Höft & Wessel-Gruppe unterstützt die eingeleiteten Wachstumsinitiativen weiter aktiv und ist von einer positiven strategischen und operativen Unternehmensentwicklung überzeugt.

### **Über Höft & Wessel**

Die Höft & Wessel-Gruppe mit Sitz in Hannover sowie Standorten in Großbritannien und den USA ist ein führender Lösungs- und Service-Partner für Systeme zum Erfassen, Validieren und Verarbeiten von Daten. Das Produktportfolio umfasst unter anderem Ticketingsysteme, mobile Terminals zur Datenerfassung sowie Parksysteme. Höft & Wessel setzt auf den Megatrend Mobility und trägt mit seinen Systemen dazu bei, Prozesse im Transport von Passagieren, Waren und Dienstleistungen effizienter zu gestalten. Zu den Kunden gehören unter anderem die Deutsche Bahn, die FirstGroup sowie führende Handelsunternehmen in Europa. Hauptaktionär der Höft & Wessel AG ist die Droege International Group AG ([www.droege-group.com](http://www.droege-group.com)) mit Sitz in Düsseldorf, Deutschland. Weitere Informationen unter: [www.hoeft-wessel.com](http://www.hoeft-wessel.com).